



KANTON
NIDWALDEN

LANDWIRTSCHAFTS- UND
UMWELTDIREKTION

AMT FÜR LANDWIRTSCHAFT

MEDIENINFORMATION

SPERRFRIST: Keine

Im Ländlerzmorge gibt's künftig ein Milch-Kafi

Die Landwirtschaftlichen Beratungsdienste der Zentralschweiz erhalten ein Sendefenster bei Radio Central.

Ab nächstem Samstag, 5. Juli 2008, gibt es im «Ländlerzmorgä» von Radio Central alle zwei Wochen eine Rubrik «Milch-Kafi». Darin geben die Landwirtschaftlichen Beratungsdienste der Zentralschweiz und die Zentralschweizer Milchproduzenten ZMP jeweils in rund 5 Minuten Auskunft zu einem aktuellen Thema.

Die landwirtschaftlichen Beratungsdienste der Zentralschweiz bieten nicht nur für die bäuerliche Bevölkerung Dienstleistungen an. Um wichtige Fragen rund um Landwirtschaft und Ernährung auch weiteren Bevölkerungskreisen näher zu bringen, wird neu jede zweite Woche in der quotenstarken Samstagmorgensendung «Ländlerzmorge» ein aktuelles Thema näher vorgestellt.

Sendestart am 5. Juli

Mit der Idee, das grosse Fachwissen der bei den landwirtschaftlichen Beratungsdiensten tätigen Personen einer breiten Öffentlichkeit zu erschliessen, nahm Damian Gisler vom Amt für landwirtschaftliche Beratung und Weiterbildung des Kantons SZ vor knapp einem Jahr Kontakt mit Radio Central auf. Mit dem Anliegen ein regelmässiges Sendegefass für landwirtschaftsnahe, allgemein interessierende Themen zu starten, stiess er bei den Verantwortlichen von Radio Central auf offene Ohren.

ZMP als Sponsor

Nachdem mit den Zentralschweizer Milchproduzenten (ZMP) ein passender Sendungs-sponsor gefunden werden konnte, stand der Verwirklichung des neuen Sendefensters nichts mehr im Wege. In wenigen Sitzungen konnten dank konstruktiver Zusammenarbeit das Konzept für die neue Sendung und die Verantwortlichkeiten festgelegt werden. Knapp 14 Tage vor der Erstausstrahlung ging es in die Studios von Radio Central in Brunnen, wo die zwei ersten Beiträge eingespielt wurden.

Vielfältige Inhalte

Im ersten Beitrag wird Martin Amgarten vom Amt für Landwirtschaft und Umwelt OW zum Thema «Was macht die landwirtschaftliche Beratung in der Zentralschweiz?» Auskunft geben. Es folgen dann im zweiwöchigen Abstand weitere Sendungen zu «Giftige Kräuter in Wiesen und Gärten», «Lehrstellen in der Landwirtschaft» und «Weg der Milch: Vom Bauern zum Konsumenten.». Im Startjahr sind insgesamt 30 Beiträge zu vielfältigen Themen geplant. Die Reihenfolge der Themen richtet sich vor allem nach der saisonalen Aktualität. Die Verantwortlichen von Radio Central, der ZMP und der landwirtschaftlichen Beratungsdienste der Zentralschweiz sind überzeugt, mit interessanten Sendungen einen positiven Beitrag zur Imagepflege der Landwirtschaft leisten zu können.

Bildlegende: (von links) Christian Kuhn, Redaktor bei Radio Central, im Studio mit den beiden landwirtschaftlichen Beratern Damian Gisler (SZ) und Martin Amgarten (OW,).

RÜCKFRAGEN

Rainer Dipper, Amt für Landwirtschaft NW, 041 618 40 04, rainer.dipper@nw.ch

Stans, 30. Juni 2008